DAS MAGAZIN FÜR MITGLIEDER DER WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT KLEEFELD-BUCHHOLZ EG, HANNOVER

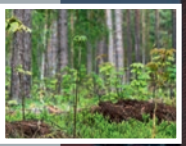
BLICKPUNKT.

AUSGABE 1.21

Kleefeld Buchholz
Wohnen im Grünen

SIEBEN E-LADESÄULEN

EXKLUSIV FÜR MITGLIEDER UND MIETER DER KLEEFELD-BUCHHOLZ



400 WEITERE BAUM-PATENSCHAFTEN

FÜR EIN BESSERES KLIMA UND ZUR TRINKWASSER-GEWINNUNG

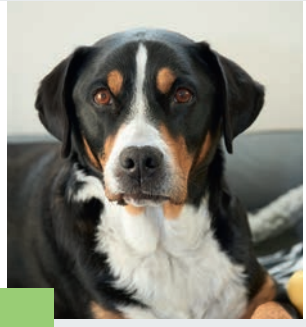
ZEHN NEUE FAHRRAD-REPARATUR-STATIONEN

ZUR KOSTENFREIEN NUTZUNG INSTALLIERT

MEHRFAMILIEN-HAUS IN MISBURG

BEZUGSBEREITE WOHNUNGEN IN EINEM TOLLEN NEUBAU. FAMILIE HANSEN FREUT SICH ÜBER IHR NEUES ZUHAUSE.

MENSCH



EDITORIAL 3
Vorwort des Vorstandsvorsitzenden

AUFSICHTSRAT 9
KLEEFELD-BUCHHOLZ FÖRDERT DEN ÖPNV

STRAßENNAMEN 13
Teil 16: Else-Ury-Weg

ZURÜCK IM TEAM 16
Frau Köhler im Portrait

GENOSSENSCHAFTSHUND 18
Ronja macht gute Laune

BALKONWETTBEWERB 2021 26
Anmelden, mitmachen, gewinnen

WOHNEN NACH MAß

WOHNUNGSÜBERGABEN ALBRECHTSTRAßE 4
Viele glückliche Gesichter

FLACHDACHSANIERUNG 14
Ahldener Straße und Heidering

RAUCHWARNMELDER 17
Sicher und wartungsarm

WISSEN

VERTRETERWAHL 2021 31
Ergebnisse

LISTE DER VERTRETERINNEN UND VERTRETER 35
zum Heraustrennen

SERVICE

BAUMPATENSCHAFTEN 8
Unterstützung für Trinkwasserwald e.V.

KOOPERATIONSPARTNER GVH 10
Neues Jobticket – 24 Prozent Rabatt

SCHNELLE ELEKTROLADESÄULEN 12
Günstiger Strom für E-Autos

FAHRRADREPARATUR-STATIONEN 20
Neu in unseren Nachbarschaften

FAHRRADSATTELSCHONER 21
Tolles Give-away

KLEEFELD-BUCHHOLZ APP 22
Service, Infos, Nachbarschaft

GEWINNSPIEL 27
KINO IM ANNABAD

KOOPERATIONSPARTNER 28
Rabatt auf Online-Fitness

KARLA UND BENNI 30
und die Fahrrad-Tour

INFO-DIENST 33
Ihr direkter Draht zum Heraustrennen

Klimaneutral
Druckprodukt
ClimatePartner.com/53326-2106-1011

TEIL 3
ARTIKELSERIE DIGITALES WÖRTERBUCH
TEIL 3: SCHLAGWORTE L BIS R 24

INFORMATIONEN UND WAHLERGEBNISSE
AUF DEN UMSCHLAGSEITEN ZUM HERAUSTRENNEN AB SEITE 31

Kleefeld Buchholz
Wohnen im Grünen

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:
Wohnungsgenossenschaft Kleefeld-Buchholz eG
Berckhusenstr. 16
30625 Hannover
Tel. 0511 / 530 02-0
Fax 0511 / 53 70 70

E-Mail:
info@kleefeldbuchholz.de
www.kleefeldbuchholz.de

Vorstandsvorsitzender
Dipl.-Kfm. Christian Petersohn (V.i.S.d.P.)

REDAKTION:
S. Dannenberg
Textbüro André Moch

KONZEPT UND LAYOUT:
Polkehn RP Design, Hameln
www.polkehn-design.de

DRUCK:
QUBUS media GmbH, Hannover

FOTOS/BILDER ©
Wohnungsgenossenschaft Kleefeld-Buchholz eG
Maike Helbig Photographie
Minol Messtechnik
Hans & Jung GbR
Carolin Ubl
Pressestelle des GVH Fotograf im Auftrag des GVH: Florian Arp GVH
Hölderlin Eins – Kulturhaus Kleefeld, fitnessRAUM.de
Fotocredits: Xenia Bluhm für YogaEasy
Elke Leger, Oliver Sprigade
Daniel Junker, Martin Bargiel
Kristoffer Finn
Animus GmbH & Co. KG

STOCK.ADOBE.COM:
© surachet99 , © donfiore, © richiksv, © Lysenko.A, © dlyastokiv, © jackfrog, © peterschreiber.media, © rh2010 , © Tierney , © Zayne C., © Kateryna, © Maximusdn, © sebra, © Demianastur, © elen31, © Alfmaler, © marinadreams, © AnnaPa, © luciernaga_azul

HINWEIS:
Trotz sorgfältiger Prüfung der Informationen kann eine Garantie für die Richtigkeit nicht übernommen werden. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion. Entwürfe und Pläne unterliegen dem Schutz des Urheberrechts. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos keine Haftung.

HERAUSFORDERUNGEN ANNEHMEN, ZUVERSICHTLICH BLEIBEN UND DEN SOMMER GENIEßEN

Dipl.-Kfm. Christian Petersohn
Vorstandsvorsitzender

Liebe Mitglieder, wir alle merken es im Alltag: Die Pandemie beschäftigt uns weiter, es braucht einen langen Atem und ein großes Maß an Flexibilität.

Dies zeigt sich zum Beispiel bei unseren Bauprojekten. Die Handwerksbetriebe müssen sich coronabedingt intensiv koordinieren, damit zum Beispiel der Innenausbau sicher vorankommt. Die Gesundheit steht dabei an erster Stelle. Umso mehr freuen wir uns, dass der Neubau Albrechtstraße 24 G/H termingerecht und unter Einhaltung aller Hygieneregeln an die neuen Mieter übergeben werden konnte. Gleiches hoffen wir auch für unsere weiteren Neubauprojekte und sind zuversichtlich, dass unsere Handwerksbetriebe und Projektpartner weiterhin ihr Bestes geben werden.

Flexibilität ist auch in unserem Arbeitsalltag gefordert. Unser Team ist für Sie, nicht nur in der Verwaltung, sondern auch im Homeoffice, weiterhin sehr gut erreichbar. Das hat in den letzten Monaten für positive Resonanz gesorgt. Diese Erfahrungen werden wir auch nach Corona in ein überarbeitetes Servicekonzept einfließen lassen. Homeoffice wird weiterhin ein fester Bestandteil unserer Arbeitsorganisation bleiben. Ein Schritt der ganz nebenbei Fahrtwege reduziert und den CO2-Fußabdruck unseres Teams verkleinert.

Ein besonderes Highlight für unsere Genossenschaft ist jedes Jahr die Durchführung einer Vertreterversammlung. Wie bereits im vergangenen Jahr mussten wir coronabedingt dieses sonst persönliche jährliche Zusammentreffen der Vertreter in Form eines schriftlichen Beschlussverfahrens durchführen. Die Beteiligung war erfreulicherweise sehr hoch und die erforderlichen Beschlüsse wurden gefasst.

Aber nicht nur die Vertreterversammlung war in diesem Jahr durchzuführen, sondern auch die turnusmäßig anfallende Vertreterwahl hat im Mai 2021 stattgefunden. Besonders erfreulich dabei war die im Vergleich zur Vorwahl im Jahr 2016 gestiegene Wahlbeteiligung. Liebe Mitglieder, wir danken Ihnen, dass Sie sich auf diesem Wege aktiv an der Zukunft unserer Genossenschaft beteiligt haben. Dies trägt maßgeblich zur Stärkung der Gemeinschaft und den genossenschaftlichen Grundgedanken bei. Alle Informationen und die Wahlergebnisse finden Sie ab Seite 31 in diesem Blickpunkt. Dieser informative Teil ist abtrennbar und somit als Sonderbeilage dieser Ausgabe beigefügt.

LIEBE MITGLIEDER, IM BLICKPUNKT 02/2020 HATTE ICH UNS ALLEN EINE SCHNELLE RÜCKKEHR ZUR NORMALITÄT GEWÜNSCHT. JETZT MÖCHTE ICH DIESEN WUNSCH ERNEUERN! DER SOMMER IST DA UND BRINGT UNS EINIGE ERLEICHTERUNGEN. ALSO NUTZEN WIR SIE VERANTWORTUNGSBEWUSST, OHNE DEN SCHUTZ UNSERER MITMENSCHEN ZU VERNACHLÄSSIGEN.

LASSEN SIE ES SICH GUTGEHEN, IHR

HELLE RÄUME UND HELLAUF BEGEISTERTE MIETER

Die Hansens: Ihre Dachterrasse möchten sie möglichst insektenfreundlich gestalten.

EINE NEUE WOHNUNG IST IMMER ETWAS GANZ BESONDERES – NEUE NACHBARSCHAFT, NEUE MÖBEL, NEUES RAUMGEFÜHL. NUR EINE SACHE IST VIELLEICHT NOCH EIN KLEINES BISSCHEN BESSER: EINE BEZUGSBEREITE WOHNUNG IN EINEM TOLLEN NEUBAU!

Wenn frisch tapezierte Wände, neue Böden und ein moderner Grundriss für den Erstbezug bereit sind, ist die Begeisterung groß! Kein Wunder also, dass die Augen der neuen Mieterinnen und Mieter in der Albrechtstraße 24 G und H strahlten.

Das neue Mehrfamilienhaus ist eine Nachverdichtung im Bestand: 26 Mietwohnungen mit großen Dachterrassen und Balkonen, dazu ein Treppenhaus mit Aufzug und eine große Tiefgarage. Alles was es braucht, um in Hannover-Misburg komfortabel zu wohnen und zu leben! Am 19. und 20. April war es dann endlich soweit:

Die glücklichen Erstmieter durften ihre Schlüssel in Empfang nehmen.

VIELE GLÜCKLICHE GESICHTER

Umzug nach Hannover. In der Albrechtstraße mietet das Paar eine Wohnung im Dachgeschoss. „Wir sind über eine Freundin auf die Kleefeld-Buchholz aufmerksam geworden und haben uns für eine Wohnung auf die Warteliste setzen lassen“, berichtet Frau Hansen, „ich bin in Hannover aufgewachsen, hier lebt meine Familie und zusammen mit der tollen Infrastruktur stimmt das Gesamtpaket.“

Frau Greifenberg und Herr Querfeld vom Mietservice der Wohnungsgenossenschaft waren vor Ort im Einsatz, gaben Infos zu Strom und Wasser, erklärten die Automatiktüren im Treppenhaus und viele weitere Details. Doch was geht einem durch den Kopf, wenn man als Mieter seine Neubauwohnung zum ersten Mal im fertigen Zustand sieht?

DIE BLICKPUNKT-REDAKTION HAT EINFACH MAL NACHGEFRAGT!

Zum Beispiel bei den Hansens: Frau und Herr Hansen haben lange in Frankfurt gelebt und anschließend zehn Jahre in Nordfriesland im Eigenheim. Vor einiger Zeit fiel die Entscheidung für einen

LUST AUF VERÄNDERUNG?

Wer jetzt im Kopf schon Pläne schmiedet und an einen Umzug denkt, der kann sich jederzeit bei der Kleefeld-Buchholz melden. In der Albrechtstraße sind alle Wohnungen vermietet, doch es sind weitere Projekte in Planung oder bereits im Bau.

Rufen Sie Herrn Querfeld an und lassen Sie sich beraten:

0511 / 530 02 - 60

ENDLICH ZUHAUSE ANGEKOMMEN

Die Aussicht von der Dachterrasse bis hin zum Tiergarten überwältigt Frau Hansen.

MIT DEM HELM AUF DEM KOPF DEN ROHBAU BESICHTIGT

Die Hansens lehnen auf der Terrasse ihrer Dachgeschosswohnung entspannt an der Balustrade und der Blick fällt über das nahe Landschaftsschutzgebiet bis hin zum Tiergarten. Herr Hansen erzählt: „Unser Haus hat uns zuletzt viel Arbeit gemacht. Hier in Hannover reduzieren wir jetzt unsere Mühen. Was uns an der Wohnung ganz besonders gut gefällt sind die bodentiefen Fenster, das schöne Licht und die Offenheit nach draußen zur Dachterrasse."

Seit 10 Jahren ist das Paar im Ruhestand, doch nach wie vor auch viel auf Achse. Freunde besuchen! Ausflüge machen! „Für beides ist Hannover als Autobahn- und ICE-Knotenpunkt einfach optimal", freut sich Frau Hansen, „morgens nach Frankfurt, abends wieder zurück – das war von Nordfriesland aus leider nicht möglich. Dazu kommen die vielen Möglichkeiten hier in der Stadt!" Die begeisterte Hobbymalerin schildert, dass sie gerne Kreativkurse besucht und es in Hannover ein breites Angebot gibt: „Da kann ich die Straßenbahn nehmen, teilweise ohne umzusteigen. Alles kein Vergleich zu den dunklen Landstraßen, die ich im hohen Norden fahren musste, um von A nach B zu kommen!"

Herr Hansen nickt, dreht sich in die Frühlingssonne und lächelt: „Hannover ist eine wunderschöne Stadt, wird aber genauso unterschätzt wie die Lebensqualität in Frankfurt. Wir freuen uns auf den Besuch von Ausstellungen und Museen, aber auch, dass der Rewe und die Uni-Klinik nur einen Steinwurf weit entfernt sind!"

Über vier Jahre hat der Technische Service der Kleefeld-Buchholz den Bau von der Planung bis zur Fertigstellung begleitet. Sogar ein städtebaulicher Vertrag wurde geschlossen! Alle Termine, die zu Beginn des Projekts gesetzt wurden, konnten am Ende sicher eingehalten werden. Keine Selbstverständlichkeit, wenn man bedenkt, dass die Arbeiten auf der Baustelle pandemiebedingt eine echte Herausforderung waren.

ZUHAUSE ANGEKOMMEN UND EINFACH ÜBERGLÜCKLICH

Dass es bei der Übergabe nicht zu Verzögerungen kam, war für alle Erstbezieher eine tolle Nachricht und doch dürften sich die Kellers – übrigens fast

Frau und Herr Keller konnten es kaum erwarten, in ihre neue Wohnung einzuziehen.

FRAU UND HERR KELLER:
„Am wichtigsten war uns, dass wir hier helle Räume und eine schöne Küche haben."

direkte Nachbarn der Hansens – ganz besonders gefreut haben! Das junge Paar ist frisch verheiratet und hat sich bisher eine kleine Wohnung geteilt. Doch jetzt ist die Studentenzeit vorbei und in der Albrechtstraße beginnt ein neuer Lebensabschnitt.

„Als wir die Pläne und die Aufteilung der Räume das erste Mal gesehen haben, waren wir schockverliebt", berichtet Frau Keller. Die angehende Lehrerin ist in Misburg groß geworden. Derzeit hat sie viel Stress auf der Arbeit, umso schöner sei es, jetzt die neuen Wohnungsschlüssel in den Händen zu halten: „Am wichtigsten war uns, dass wir hier helle Räume und eine schöne Küche haben. Wir kochen leidenschaftlich gern und können es nicht erwarten, unseren großen Esstisch mit Gästen einzuweihen, sobald es wieder möglich ist." Das Paar schaut aus dem Fenster und einen Moment lang könnte man denken, jemand müsste die beiden mal kneifen. Doch so viel steht fest:

DAS HIER IST KEIN TRAUM – DAS HIER IST VIEL BESSER

„Insgesamt haben wir neun Monate auf die Wohnung gewartet", schildert Herr Keller. Er ist als Controller in einem Unternehmen in der Nähe von Braunschweig beschäftigt und freut sich, dass er von der Albrechtstraße schnell auf die A2 kommt. Auch die E-Ladesäule der Kleefeld-Buchholz in unmittelbarer Nähe zur neuen Wohnung hat er schon entdeckt und er findet es gut, dass sich in Sachen Mobilität etwas verändert. „Grundsätzlich sind wir beeindruckt davon, wie sehr sich die Kleefeld-Buchholz engagiert. Frau Greifenberg und Herr Querfeld aus dem Mietservice haben sich super um uns gekümmert. Bei Fragen konnte man sich jederzeit melden."

Auch Frau Keller betont, wie wichtig ihr der gute Kontakt zur Genossenschaft war: „Ein Neubau ist eine aufregende Sache. Da kommen viele Fragen auf. Wir beziehen zum Beispiel den vergünstigten Mieterstrom durch die Photovoltaikanlage auf dem Dach. Das Thema wurde kurz angesprochen und war schnell erklärt. In den letzten Wochen haben wir dann nur noch die Tage gezählt und auf die Übergabe hingefiebert. Was soll ich sagen? Wir sind überwältigt!" ■

„Als wir die Pläne und die Aufteilung der Räume das erste Mal gesehen haben, waren wir schockverliebt".

Schön anzusehen: die Kleefeld-Buchholz Bäumchen sind angegangen.

WEITERE 400 BAUMPATEN-SCHAFTEN!

GLOBAL DENKEN, LOKAL HANDELN: DIE KLEEFELD-BUCHHOLZ LEISTET IN ZUSAMMENARBEIT MIT TRINKWASSERWALD E.V. EINEN BEITRAG, UM DAS KLIMA ZU VERBESSERN UND DIE TRINKWASSERGEWINNUNG ZU SICHERN.

DER GEMEINNÜTZIGE UMWELTSCHUTZVEREIN TRINKWASSERWALD E.V. FÖRDERT DEN WALDBAU UND DIE KLEEFELD-BUCHHOLZ FÖRDERT TRINKWASSERWALD E.V.!

Im Jahr 2020 wurden im ersten Schritt 4.300 Laubbäume gepflanzt – ein Baum für jeden laufenden Mietvertrag. Und im Herbst 2021 kommen 400 weitere Rotbuchen, Roteichen und Bergahorne dazu, da die Genossenschaft zwischenzeitlich 400 neue Mietverträge geschlossen hat! Mit diesem Vorgehen ist die Nachhaltigkeit des Projekts gesichert – und es gibt noch eine weitere tolle Nachricht:

INFOS, DIE ZUM STAUNEN BRINGEN

Trinkwasserwald – ein ungewöhnlicher Begriff mit einem wichtigen Hintergrund: Schon 4.000 Bäume sichern den lebenslangen Trinkwasserbedarf von 800 Menschen! Insbesondere neue Laubbäume helfen dabei, Regen in natürliche unterirdische Reservoirs weiterzuleiten. ÜBRIGENS: Auch Privatleute können eine Baumpatenschaft übernehmen! Mit einer Spende von 5 Euro pro Baum und 1 Euro für den Verein Trinkwasserwald e.V. lässt sich viel bewegen.

WEITERE INFOS: WWW.TRINKWASSERWALD.DE.

UNSEREN BÄUMEN GEHT ES GUT!

Zu Beginn hatte Trinkwasserwald e.V. gemeinsam mit dem zuständigen Forstamt einen optimalen Standort in unserer Region ausgesucht. Vor Ort werden die jungen Bäumchen gründlich kontrolliert und die allermeisten Setzlinge sind sehr gut „angegangen“, wie es in der Fachsprache heißt. Dass es vereinzelt Ausfälle gab, ist übrigens ganz normal.

Die Exemplare wurden durch neue Bäumchen ersetzt und die gute Pflege zeigt Wirkung: Das von der Kleefeld-Buchholz geförderte Aufforstungsprojekt ist auf dem besten Wege, langfristig einen Beitrag zur Waldgesundheit zu leisten! In den nächsten Jahren wird das Waldstück Baum für Baum weiter ausgebaut und die Wohnungsgenossenschaft bleibt im Namen ihrer Mieterinnen und Mieter am Ball:

DIE KOOPERATION MIT TRINKWASSERWALD E.V. IST EIN WICHTIGER BAUSTEIN UNSERER UNTERNEHMENSSTRATEGIE – EIN KONZEPT, IN DEM UMWELTSCHUTZ FEST VERANKERT IST. ■

AB JULI 2021

FÜR DEN ÖPNV IM GVH

NEUE ABO-BEDINGUNGEN

DIE KLEEFELD-BUCHHOLZ FÖRDERT SCHON SEIT JAHREN DIE NUTZUNG DES ÖFFENTLICHEN PERSONENNAHVERKEHRS IN HANNOVER. UNSERE MITGLIEDER HABEN DIE MÖGLICHKEIT, ÜBER DEN BEITRITT ZU EINEM SAMMELVERTRAG MIT DEM GVH EIN ABO ZU SONDERKONDITIONEN ZU ERHALTEN. AKTUELL BETRÄGT DER NACHLASS 7,5% AUF DEN REGULÄREN ABO-PREIS.

Dr. Eckart Galas
Vorsitzender
des Aufsichtsrates

Ab August 2021 wollen wir den Abo-Vertrag mit dem GVH umstellen, um das Angebot noch attraktiver zu machen.

Der Tarif „Jobticket M“ bietet einen Gesamtvorteil in Höhe von 24%. Dieser ergibt sich daraus, dass unsere Genossenschaft 12% zuschießt und der GVH ebenfalls 12% Rabatt gewährt. Anders als es der Begriff vermuten lässt, ist dies aber nicht notwendigerweise ein Firmen-Abo für Angestellte. Vielmehr kann es jedes Mitglied unserer Genossenschaft, sowie die zum Haushalt dazugehörigen Personen, nutzen.

Alle Nutzer, die schon aktuell über unseren Sammelvertrag ihre Abo-Karten beziehen, haben bereits Post von der Genossenschaft und dem GVH zur Umstellung des Tarifs erhalten. Wer noch nicht Nutzer ist, aber Interesse am Jobticket M hat, findet auf unserer Homepage und auf den folgenden Seiten weitere Informationen zu den Bedingungen und zum Bestellvorgang.

Für die Genossenschaft steht fest: Wir wollen mit ganz konkreten Angeboten unseren Beitrag zum Stopp des Klimawandels leisten. Die energetische Sanierung unserer Quartiere und die Nutzung von Photovoltaik und Solarthermie stehen ganz oben auf unserer Agenda. Aber nachhaltiges Handeln umfasst auch alle Anstrengungen, den Energieverbrauch im Verkehr zu senken. Nachdem wir in unserem Wohnungsbestand Zug um Zug mit mittlerweile sieben Ladesäulen und 14 Ladeplätzen die Elektroladeinfrastruktur für unsere Mitglieder ausgebaut haben, ist die weitere Förderung des ÖPNV der nächste konkrete Schritt. Machen Sie mit. ■

Dr. Eckart Galas

	Zone A	Zone AB	Zonen A – C
Monatskarte im Einzelverkauf	69,50 Euro	93,00 Euro	113,80 Euro
Monatskarte im Jahresabonnement	59,10 Euro	79,10 Euro	96,70 Euro
12% Zuschuss der WoGe	-7,10 Euro	-9,50 Euro	-11,60 Euro
12% Nachlass GVH	-7,10 Euro	-9,50 Euro	-11,60 Euro
Jobticket M mit insges. 24% Preisvorteil	44,90 Euro	60,10 Euro	73,50 Euro

GVH

MOBIL MIT BUS UND BAHN

JETZT NOCH VIEL GÜNSTIGER!

FREUEN SIE SICH: AUS DEM JOBTICKET „S“ WIRD DAS JOBTICKET „M“. IHR VORTEIL: STATT 7,5 PROZENT PREISNACHLASS GIBT ES SATTE 24 PROZENT RABATT, WENN SIE ÜBER DIE KLEEFELD-BUCHHOLZ BESTELLEN.

Der GVH ist seit langem ein Kooperationspartner der Wohnungsgenossenschaft Kleefeld-Buchholz eG und das rabattierte Jobticket „S“ wird gerne genutzt. Doch es kommt noch besser: Das Jobticket wird jetzt viel günstiger und die Geschichte dahinter ist schnell erklärt.

Die Kleefeld-Buchholz hat einen neuen Vertrag mit dem GVH vereinbart: Das Jobticket „S“ war gestern und **für das neue Jobticket „M“ mit der Zone A zahlen Sie monatlich nur 44,90 Euro statt 54,60 Euro** – ein toller Anreiz, das Auto öfter mal stehen zu lassen!

Die Kleefeld-Buchholz ist die erste hannoversche Wohnungsgenossenschaft, die das Jobticket „M“ mit 24 Prozent Preisnachlass anbieten darf. Der GVH und die Kleefeld-Buchholz ermöglichen den Rabatt je zur Hälfte. 12 Prozent lässt der GVH nach und weitere 12 Prozent steuert die Wohnungsgenossenschaft bei. **Im ersten Vertragsjahr übernimmt die Kleefeld-Buchholz zusätzlich sogar die übliche Servicepauschale von 9,50 Euro!** Kurz gesagt: Hier kommt ein attraktives Angebot, das sich so richtig rechnet.

GÜNSTIGER UNTERWEGS, GRÜN UNTERWEGS

Sie hatten bereits das Jobticket „S“? Dann erinnern Sie sich vielleicht an unser Informationsschreiben: Die Kleefeld-Buchholz hat den alten Kooperationsvertrag mit dem GVH gekündigt, **aktuelle Abonnements des Jobticket „S“ werden nicht verlängert** und laufen nach dem 12. Monat regulär aus. Bereits zugestellte Monatstickets behalten ihre Gültigkeit, eine automatische Umstellung auf das neue Abo-Angebot erfolgt jedoch nicht.

Da ist es gut, dass es nur wenige Schritte braucht, um in Zukunft das Jobticket „M“ zu nutzen – siehe Infokasten!

ACHTUNG: Falls Sie nicht warten möchten, bis Ihr bestehendes Jobticket „S“ ausläuft, können Sie auch vorzeitig zum Jobticket „M“ wechseln! Senden Sie dafür bitte eine gesonderte Kündigung per Post an den GVH – mit dem Hinweis, dass Sie das Jobticket „M“ bereits über die Kleefeld-Buchholz bestellt haben.

Legen Sie Ihrem Schreiben die noch gültigen Fahrausweise des Jobticket „S“ bei. Der GVH stellt Ihnen daraufhin Ihr neues Jobticket „M“ zu.

SIE HABEN FRAGEN?

Ihr Vertragspartner ist der GVH. Violetta Schollmeyer Großkundenbetreuerin beim GVH berät Sie gern: Wählen Sie 0511/1668-2437 oder schreiben Sie eine E-Mail an

violetta.schollmeyer@gvh.de

MEHR ABONNENTEN, MEHR CO2-ERSPARNIS

ÜBRIGENS: Wer konsequent mit der Straßenbahn statt mit dem Auto zur Arbeit fährt, kann bei einer Gesamtstrecke von täglich 12 Kilometern etwa 160 Kilogramm CO2 pro Jahr einsparen. Und je mehr Menschen mitmachen, desto besser für Mutter Natur. Daher können sich nicht nur Hauptmieter ein Jobticket bestellen! Auch Personen, die mit in der Wohnung leben, können das vergünstigte Jobticket „M“ erhalten. So zum Beispiel Lebenspartner, erwachsene Kinder oder Mitbewohner! Steigen Sie ein? ■

HOLEN SIE SICH DAS JOBTICKET „M“ – SO GEHT’S:

1. *Gehen Sie auf die Internetseite der Kleefeld-Buchholz und drucken Sie den Bestellschein sowie das Zusatzformular aus:*

www.kleefeldbuchholz.de

2. *Sie können ein Jobticket für sich bestellen, gerne aber auch für weitere Personen, die mit Ihnen im Haushalt leben. Folgen Sie den Hinweisen auf den Unterlagen und tragen Sie die erforderlichen Daten ein. Werfen Sie die Formulare in den Briefkasten der Kleefeld-Buchholz oder schicken Sie uns alles per Post.*

GUT ZU WISSEN:

Das Abo beginnt in der Regel 2 Monate nach Ihrer Bestellung. Die Tickets werden frei Haus geliefert. Per Lastschrift bezahlen Sie monatlich das zunächst um 12 Prozent rabattierte Jobticket beim GVH und die Kleefeld-Buchholz erstattet Ihnen nach dem Abo-Jahr weitere 12 Prozent sowie die Servicepauschale für das erste Jahr per Überweisung auf Ihr Konto. Bitte nutzen Sie Ihr Jobticket ein volles Jahr lang, damit Sie den Rabatt nicht zurückerstatten müssen. Details dazu finden Sie auf dem Bestellschein.

für Mieter der Kleefeld-Buchholz und alle, die mit im Haushalt leben

KENNEN SIE SCHON UNSERE E-LADE-SÄULEN?

UM SICH VON DEN VORTEILEN DER ELEKTROMOBILITÄT ZU ÜBERZEUGEN, MUSS MAN SIE ERLEBEN UND DIE KLEEFELD-BUCHHOLZ SCHAFFT MÖGLICHKEITEN.
DIE MOBILITÄTSWENDE SOLL GROßE MENGEN CO2 EINSPAREN UND DEN VERKEHRSFLUSS OPTIMIEREN.
DIESE ZIELE SIND EINE HERAUSFORDERUNG, DOCH DIE CHANCEN LIEGEN AUF DER HAND – BESSERE LUFT UND WENIGER LÄRM FÜR MEHR LEBENSQUALITÄT.

Der Schlüssel dazu ist eine leistungsfähige Ladeinfrastruktur für E-Autos und die Kleefeld-Buchholz trägt dazu bei! Sieben neue Ladesäulen mit je zwei Ladepunkten wurden erfolgreich installiert. Zwei E-Autos können zur selben Zeit bis zu 22 kW Leistung ziehen.

Die Säulen stehen allen Mitgliedern, Mietern und Mitbewohnern zur Verfügung und wurden strategisch günstig in den Nachbarschaften der Kleefeld-Buchholz platziert, um die E-Mobilität großflächig zu fördern. Es fließt Ökostrom von Enercity und Interessenten erhalten den Ladestrom zu besonders günstigen Konditionen – der Preis je Kilowattstunde liegt 5 Prozent unterhalb des aktuellen Grundtarifs! Kurz gesagt: Wer ein E-Auto besitzt, dem können steigende Benzin- und Dieselpreise egal sein und dank der schnellen Ladesäulen lohnt sich ein Umstieg auf Elektromobilität immer mehr.

Wer es ganz genau wissen will, kann einen Rechner im Internet nutzen. Wann macht es Sinn, auf das „Stromern“ umzusteigen? Finden Sie es heraus:

www.e-stations.de/elektroautos/kostenrechner

Ladesäulen für E-Flitzer-Besitzer – Nutzung und Standorte

Interessenten schließen einen Nutzungsvertrag mit Enercity und erhalten eine Kundenkarte für die Aktivierung der Ladesäule. Optional kann die Karte auch für die Nutzung der öffentlichen Enercity-Ladesäulen freigeschaltet werden. Das Laden gelingt herstellerunabhängig mittels Typ 2 Ladestecker – nutzen Sie ganz einfach das Ladekabel Ihres Fahrzeugs. Bitte geben Sie die Stellplätze neben der Ladesäule nach dem Ladevorgang wieder frei.

Die Zeit ist reif, sausen Sie los! Alle Details und die Standorte unserer Ladesäulen finden Sie online auf: www.kleefeldbuchholz.de/schnellladesaeulen

Else Ury: „Man muss Liebe säen (...) damit sie Wurzeln schlägt und gedeiht."

ELSE URY AUTORIN DER NESTHÄKCHEN-BÜCHER

ZWISCHEN HEILER WELT UND VERFOLGUNG: DIE ELSE-URY-WEG IN MISBURG ERINNERT AN EINE GROßE DEUTSCHE SCHRIFTSTELLERIN.

Mit ihren Kinderbüchern hat Else Ury viele Generationen begeistert. Bis in die 30er Jahre des 20. Jahrhunderts verkaufte sich ihre berühmte Kinderbuchreihe „Nesthäkchen" millionenfach. Die Werke spielen in der deutschen Kaiserzeit und geben Einblick in eine vergangene Welt.

In den Mittelpunkt rückt Else Ury stets die Alltagssorgen heranwachsender Mädchen und Jungen. Der Vergleich zu heute fällt oftmals verblüffend aus – Erwachsenwerden ist eine Herausforderung, ganz gleich in welcher Zeit! Ebenfalls ein wiederkehrendes Thema der Nesthäkchen-Bücher ist die Weihnachtszeit mit ihrem festlichen Glanz und so wurden im Jahr 1983 einige Geschichten vom ZDF verfilmt. Die Einschaltquote: 12 Millionen Zuschauer!

Die 1877 in Berlin geborene Erfolgsautorin wusste, wovon sie schrieb und galt selbst als Nesthäkchen ihrer Familie. Als Tochter eines Tabakfabrikanten besuchte sie ein privates Gymnasium und hatte dort neben französischer Konversation auch Schulstunden mit dem Schwerpunkt „Etikette".

Nach ihrer Schullaufbahn hätte Else Ury selbst Lehrerin werden können, doch das Schreibtalent überwog. Der große Erfolg gab Else Ury die Möglichkeit viele andere Menschen zu unterstützen, selbst zur Zeit der Weimarer Republik und der großen Inflation.

Ihr Ferienhaus im schlesischen Örtchen Krummhübel taufte sie auf den Namen Nesthäkchen und bewirtete dort immer wieder begeisterte Leserinnen und Leser.

Else Ury selbst blieb das große Lebensglück verwehrt. Als Jüdin wurde sie ab 1933 verfolgt und später deportiert. Doch ihre Geschichten überdauerten den Krieg und begeistern bis heute. Die Kinderbuchreihe „Nesthäkchen" ist nach wie vor im Buchhandel erhältlich. ■

SCHÖNES NEUES DACH!

FLACHDACHSANIERUNG IN DER AHLDENER STRAßE UND IM HEIDERING: SPANNENDE ARBEITEN IN BIS ZU 18 METERN HÖHE.

Es gibt viele unterschiedliche Dachformen, aber das Flachdach ist besonders weit verbreitet. Durch seine Bauweise ist es jedoch erheblichen Belastungen ausgesetzt. Frost, Regen und Hitze strapazieren die Materialien und so ist es stets nur eine Frage der Zeit, bis es erneuert werden muss.

Im Jahr 2019 wurden bereits die Dächer in der Misburger Straße 93, 95 und 97 saniert. 2020 folgten die Dächer in der Ahldener Straße 3, 5, 7 und 9. Doch damit nicht genug: Im März 2021 startete ein weiteres Dachsanierungsprojekt in der Ahldener Straße 11, 13 und 15 sowie im Heidering 16. Sowohl zur Straße als auch zum Innenhof wurden große Gerüste aufgebaut und die Arbeiten wurden im Mai abgeschlossen. Eine gute Nachricht für alle Mieterinnen und Mieter, denn so kann der Sommer unbeschwert auf dem Balkon verbracht werden!

Zunächst war Herr Cammann aus dem Technischen Service für das Projekt zuständig, dann hat Abteilungskollegin Frau Köhler übernommen. Beide sind mit dem Fortschritt der Sanierung zufrieden: „800 m² Fläche werden von Grund auf neu aufge-

EIN STARKES TEAM:
Mit der Firma Laue wurden echte Sanierungsprofis engagiert.

Nichts wurde dem Zufall überlassen – ein großer Aufwand, der sich gelohnt hat.

baut. Ob Holzunterkonstruktion, Dachpappe oder Kies, Lüftungsauslässe, Dachluken oder Dachrandabsicherung: Nichts ist dem Zufall überlassen und mit Firma Laue haben wir echte Sanierungsprofis engagiert."

IN LUFTIGER HÖHE

Die Arbeiter werkeln bis zu 18 Meter über dem Erdboden. Schwindelfreiheit ist ein Muss, doch der Weitblick über Hannover beeindruckt immer wieder neu. Wie eine Dachsanierung im Detail abläuft, ist übrigens einen genauen Blick wert – auch unter ökologischen Gesichtspunkten!

Die alte Dachpappe, abdichtende PVC-Planen und Polystyrol wurden durch Firma Laue fachgerecht entsorgt und ein ganz besonderes Highlight ist der sogenannte Dachpappenkies. Er ist ein bisschen gröber als gewöhnliches Kiesgestein, wird mit einem großen Staubsauger vom Dach gesaugt, gründlich gereinigt und im Anschluss wieder aufgebracht. Ein ganz schöner Aufwand, der sich aber lohnt! Hier wird so schnell kein Wasser mehr eindringen und zugleich hält das neue Dach auch die Wärme optimal im Haus.

ALLES SCHÖN NEU

Nach Abschluss der Arbeiten haben die Mieterinnen und Mieter übrigens erstmal Ruhe, da die gesamte Außenfassade bereits vor ein paar Jahren erneuert wurde. Sind die Gerüste wieder abgebaut, ist nur noch ein bisschen Farbkosmetik angesagt – überall dort, wo das Gerüstgestänge befestigt war. ■

NACHHALTIGE LÖSUNG MIT KIESSCHÜTTUNG

„Leider war die Statik der Gebäude nicht für eine Dachbegrünung ausgelegt", resümieren Frau Köhler und Herr Cammann, „sonst wären wir auch gerne diesen Weg gegangen. Andererseits ist die Wiederverwendung der Kiesschüttung ebenfalls eine tolle Sache und eine besonders nachhaltige Lösung!"

Frau Köhler: Im Job mit Kompetenz und Tatkraft bei der Sache – den Ausgleich dazu bieten lange Fahrradtouren und der Tanzsport.

HERZLICH WILLKOMMEN ZURÜCK AN BORD!

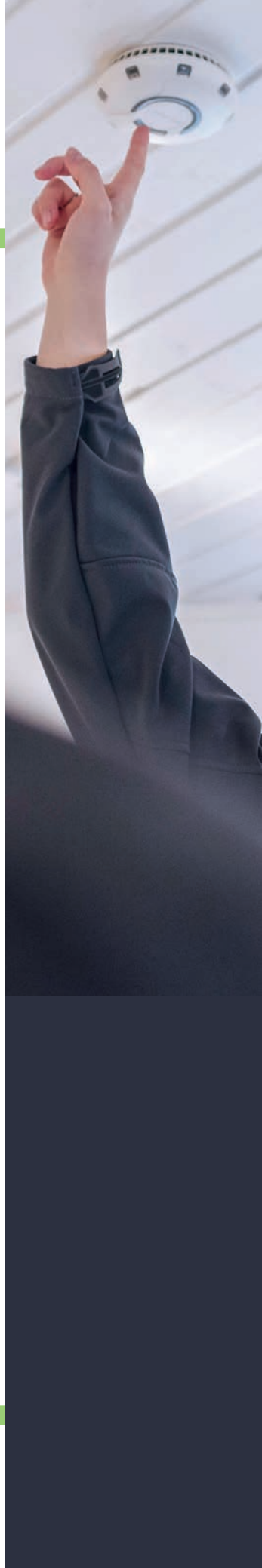
STUDIUM ERFOLGREICH ABGESCHLOSSEN: FRAU KÖHLER IST SEIT OKTOBER 2020 WIEDER ZURÜCK IM TEAM DER KLEEFELD-BUCHHOLZ. WIR FREUEN UNS SEHR!

An ihrem ersten Arbeitstag in der Verwaltung musste sich Frau Köhler nicht groß vorstellen – es war ein lang erwartetes Wiedersehen und das Warum ist schnell erklärt: Zwischen 2014 und 2017 hat die 26-Jährige bei der Kleefeld-Buchholz bereits eine Ausbildung zur Immobilienkauffrau absolviert. Anschließend ging es nach Minden, um Bauprojektmanagement zu studieren.

Ihr Studium hat Frau Köhler mit dem Titel „Bachelor of Engineering“ abgeschlossen und arbeitet seitdem in Festanstellung bei der Kleefeld-Buchholz. Als Sachbearbeiterin im Technischen Management begleitet Sie unsere Neubauprojekte, ist aber auch im Bereich der Modernisierung von Bestandsgebäuden aktiv.

„Es ist faszinierend, die Bausubstanz eines Bestandsgebäudes zu durchleuchten“, erzählt Frau Köhler, „immer wieder finden wir zugemauerte Türen oder verborgene Schächte, die in den alten Plänen nicht verzeichnet sind. Außerdem macht es einfach Freude, die Wohnqualität für unsere Mieter mit gezielten Maßnahmen zu verbessern und dabei auch noch etwas für die Nachhaltigkeit zu tun – zum Beispiel mit neuen Fenstern oder modernen Thermen.“

Die Zusammenarbeit mit dem Handwerk und der Austausch mit Mieterinnen und Mietern ist für Frau Köhler ein ganz besonderer Pluspunkt. Dazu kommt das gute Arbeitsklima: „Ich wurde damals gefragt, ob ich wiederkomme und musste nicht lange überlegen. Ich bin happy, wieder Teil des Teams zu sein!“ ■



NEUE RAUCHWARNMELDER FÜR IHRE SICHERHEIT

RAUCHWARNMELDER BIETEN EFFEKTIVEN SCHUTZ. BESONDERS PRAKTISCH: DIE KLEEFELD-BUCHHOLZ SETZT AUF EIN TOPAKTUELLES MODELL, DAS NUR NOCH ALLE 10 JAHRE AUSGETAUSCHT WERDEN MUSS. DIE UMRÜSTUNG WIRD ZWISCHEN MAI UND SEPTEMBER 2021 ERFOLGEN.

Bisher mussten die Rauchwarnmelder ein Mal im Jahr überprüft werden. Für Mieter entstand durch den damit verbundenen Hausbesuch stets ein Aufwand. Aber kompliziert war gestern!

Ab sofort setzt die Kleefeld-Buchholz auf Geräte einer neuen Generation! Der jährliche Wartungstermin wird überflüssig, die Batterie hält bis zu 10 Jahre und die Funktion wird per Funk-Fernwartung sichergestellt.

Dennoch ist es wichtig, ab und an ein Auge auf Ihre Rauchmelder zu werfen. Blinkt die rote LED-Lampe? Dann sind die Geräte aktiv! Halten Sie hin und wieder auch den Testknopf kurz gedrückt. Der Melder ist in Ordnung, wenn zwei Mal hintereinander kurze Schallsignale ausgegeben werden. Anschließend verstummt der Melder und kehrt in den normalen Betriebsmodus zurück.

UND WENN ES WIRKLICH MAL BRENNT?

Bewahren Sie Ruhe und prüfen Sie alle Räume, ob Sie ein Feuer entdecken. Bringen Sie sich und alle weiteren Bewohner umgehend in Sicherheit und alarmieren die Feuerwehr unter der Rufnummer 112. Gelingt es Ihnen nicht, die Flammen beim ersten Versuch zu ersticken, bringen Sie sich in Sicherheit – selbst wenn es sich um einen kleinen Brandherd handelt. Die Luft verschlechtert sich schnell und Sie könnten das Bewusstsein verlieren: Lebensgefahr!

Die modernen und besonders wartungsarmen Rauchwarnmelder werden bei nächster Gelegenheit in Ihrer Wohnung installiert. Für Terminankündigungen beachten Sie bitte die Aushänge im Treppenhaus. ■

IHRE VORTEILE

MIT DEM FUNK-RAUCHWARNMELDER MINOPROTECT® 4 RADIO

- Ihr neuer Rauchwarnmelder wird in Zukunft per Funk-Inspektion überprüft.
- Die jährliche Wartung der Rauchwarnmelder bei Ihnen vor Ort entfällt.
- Mögliche Störungen werden automatisch an Minol gesendet.

UMFELD-/ABSTANDS-ÜBERWACHUNG
Sensorik zur Erkennung von Gegenständen im Umfeld von mind. 50 cm, die Raucheintritt behindern können

KONTROLLLEUCHTE LED (ROT) MIT NACHT-ABSENKUNG
zeigt die Funktionsfähigkeit des Gerätes an

SIGNALGEBER
mit mind. 85 dB (A)

KONTROLLLEUCHTE LED (GELB) MIT NACHT-ABSENKUNG
zur Differenzierung von Fehlanzeigen

GROßER TESTKNOPF
auch zur Stummschaltung des Gerätes

KOLLEGIN RONJA MELDET SICH ZUM DIENST!

RONJA IST EIN „GROßER SCHWEIZER SENNENHUND“

Der Große Schweizer Sennenhund mit seiner typisch dreifarbigen Tönung ist ein kinderfreundlicher und verschmuster Familienhund. Im Gegensatz zu seinem berühmten Verwandten, dem Berner Sennenhund, besitzt der Große Schweizer Sennenhund kurzes Deckhaar. Die Fellpflege gestaltet sich also recht einfach. Regelmäßiges durchbürsten reicht vollkommen aus.

GENOSSENSCHAFTSHUND RONJA HAT BEI DER KLEEFELD-BUCHHOLZ ECHTE FREUNDE GEFUNDEN. SEIT 2010 IST DIE HUNDEDAME BEREITS IM BETRIEB. FRAUCHEN UND DIREKTE VORGESETZTE IST PROKURISTIN FRAU RICHARDT: „RONJA HAT EINFACH ALLE GERN. EIN GROßER HUND MIT EINEM GROßEN HERZ – SELBST NEUE AZUBIS WERDEN SCHNELL INS RUDEL INTEGRIERT!“

Manche Firmen haben Bürohunde. Wir haben einen Genossenschaftshund! Dürfen wir vorstellen? Das ist Ronja! Die sympathische Hundedame ist 11 ½ Jahre jung und „arbeitet“ bereits ihr ganzes Hundeleben bei der Kleefeld-Buchholz. Ronja ist unsere Beauftragte für besondere Aufgaben – zum Beispiel gute Laune verbreiten.

Ein Job, der ihr leicht von der Pfote geht: Gleich morgens schlendert Ronja in der Verwaltung von Büro zu Büro, wird herzlich begrüßt und freut sich über Leckerlis.

Die kleine Runde ist ein festes Ritual und Ronja gibt alles, um ihrem Genossenschaftsrudel ein Lächeln aufs Gesicht zu zaubern.

Zugleich legt die erfahrene Hundedame großen Wert auf eine ausgeglichene Work-Life-Balance und kuschelt sich liebend gern in ihr großes Körbchen mit der weichen Schmusedecke. Das Büro teilt sie sich mit Frau Richardt, die sich als Prokuristin und Leiterin des Rechnungswesens

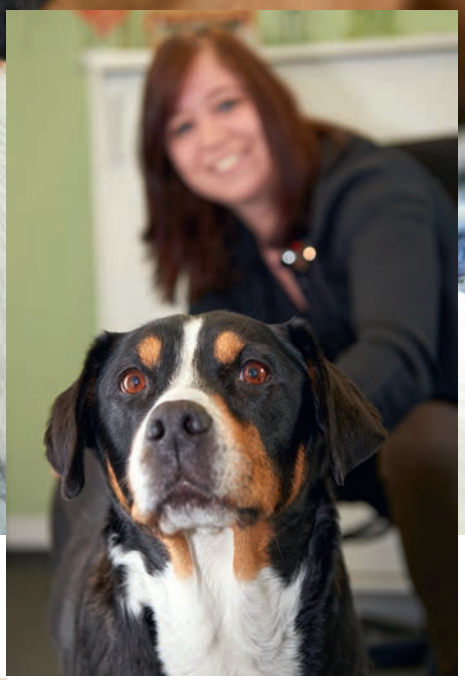
an ihrem Schreibtisch immer ganz schön konzentrieren muss.

Doch Ronja weiß Bescheid und nimmt Rücksicht, schließlich hat die große Schweizer Sennenhündin selbst genug um die Schlappohren – zum Beispiel, wenn die deutsche Fußballnationalmannschaft um Titel spielt und es ein gutes Näschen für die Gewinnermannschaft braucht. Dann druckt das Team der Kleefeld-Buchholz die jeweiligen Landesfahnen aus, Ronja hat die freie Wahl und als Ergebnis-Orakel schon so manche Partie richtig getippt.

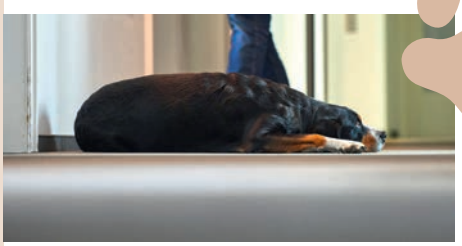
Klar ist aber auch: Wer so viel im Büro ist, muss sich ab und an die Beine vertreten. Auch hier sind Prokuristin Frau Richardt und Ronja ein eingespieltes Team. Bei Wind und Wetter geht es in der Mittagspause einmal um den Block. Früher bis in die Eilenriede, heute in der Regel bis zur Schillerschule. Selbst strömender Regen macht den beiden nichts aus – und im warmen Heizungsraum der Verwaltung lässt sich Ronja gerne ein paar Minuten trockenrubbeln. ■

Da haben wir es wieder: Hund müsste man sein! Am allerbesten Genossenschaftshund bei der Kleefeld-Buchholz. Dass Hunde am Arbeitsplatz positive Effekte haben, wurde übrigens durch Studien bestätigt – die Zufriedenheit der Mitarbeiter geht hoch und der Stresspegel runter. Streicheln setzt sogar Glückshormone frei!

Bleibt nur zu sagen: Gut gemacht Ronja, weiter so.



„ALS JUNGE HÜNDIN *hat Ronja ihre Grenzen ausgetestet und in der Verwaltung einen Muffin aus der Küche gemopst – kurz darauf hat sie aber schnell verstanden, dass hier die gleichen Regeln gelten wie zuhause. Gutes Benehmen gehört einfach dazu, damit Hunde im Büro akzeptiert werden und Ronja ist eine beliebte Kollegin, die zwar manchmal im Weg liegt, aber auch gerne Platz macht, wenn man sie höflich darum bittet.“*



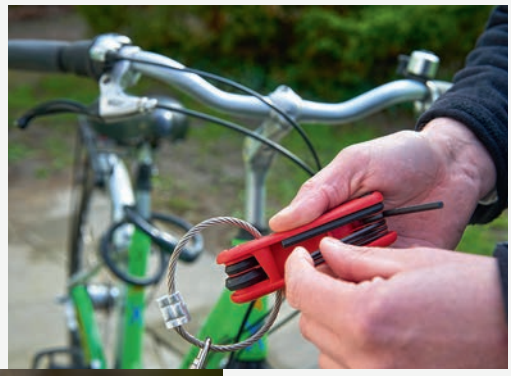
10 FAHRRAD REPARATUR-STATIONEN INSTALLIERT

IN DER STADT SCHNELL VON A NACH B: DAS FAHRRAD GEWINNT AN BEDEUTUNG! FÜR DAS KLIMA IST DAS EINE GUTE SACHE UND DIE KLEEFELD-BUCHHOLZ HILFT DABEI, DIE RAHMENBEDINGUNGEN WEITER ZU VERBESSERN. AUS DIESEM GRUND WURDEN IM APRIL ZEHN NEUE FAHRRADREPARATUR-STATIONEN INSTALLIERT. DIE NUTZUNG IST KOSTENFREI.

1. Fahrradständer
2. QR CODE mit Reparaturanleitungen
3. Einmaulschlüssel
4. Kreuzschlitzschraubendreher
5. Schraubendreher
6. Inbusschlüssel Set
7. 2 x Reifenheber
8. Pumpe mit Adapter für alle Ventile
9. Kompressorschlauch
10. Dicht- und Schmierflansch

DIE STANDORTE AUF EINEN BLICK

- **BERCKHUSENSTRAßE 31**
  neben dem großen Fahrradunterstand
- **ARENSBORGSTRAßE 1**
  an der Einfahrt bei der E-Ladesäule
- **BERCKHUSENSTRAßE 16**
  an den Fahrradständern am Häuschen
- **MANECKESTRAßE 3**
  am ersten Fahrradständer nach dem Hoftor
- **SCHWERINER STRAßE 4A**
  neben der E-Ladesäule
- **PERTZSTRAßE 16**
  im Innenhof neben der Durchfahrt
- **ALBRECHTSTRAßE 18**
  hinter Garage Nr. 25 auf der Betonfläche
- **KURT-SCHUMACHER-RING**
  auf den schmalen Parkplatzstreifen rechts neben dem Fußgänger-Schild
- **DEFREGGERSTRAßE 20/22**
  neben dem Müllplatz
- **ANDERSENSTRAßE 1-13**
  im Innenhof auf der Rückseite der Garagen



Typisch Hannover: Mit dem Auto ist die Parkplatzsuche schwierig. Nicht umsonst erlebt das Fahrradfahren einen regelrechten Boom. Gerade jetzt in der schönen Jahreszeit sind die Drahtesel optimal!

Da ist es gut, wenn man kleine Reparaturen schnell selbst erledigen kann – zum Beispiel an den neuen Fahrradreparatur-Stationen der Kleefeld-Buchholz!

Die Fahrradreparatur-Stationen sind ein tolles Angebot, das die umweltfreundliche Mobilität gezielt unterstützt. Insgesamt zehn Stationen wurden in unseren Nachbarschaften installiert – exklusiv für Mieterinnen und Mieter der Kleefeld-Buchholz und alle, die mit im Haushalt wohnen. Die Fahrradreparatur-Stationen verfügen über verschiedene Schraubendreher, Inbusschlüssel, eine Universaladapter-Luftpumpe und vieles mehr. ■

UNSERE STRATEGIE FÜR FAHRRADFREUNDLICHES WOHNEN

Die Kleefeld-Buchholz verwirklicht seit vielen Jahren radverkehrsfördernde Planungsansätze. Eingangsbereiche werden nach Möglichkeit barrierefrei gestaltet und Fahrradstellplätze im Rahmen von Innenhofsanierungen neu angelegt. Die praktischen Fahrradreparatur-Stationen sind jetzt das Tüpfelchen auf dem i und ein guter Grund mehr, sich öfter mal gegen das Auto zu entscheiden.

ÜBRIGENS:

Wer beim Thema Fahrradreparatur noch nicht ganz fit ist, kann sich auf der Website

www.ibombo.de/reparatur

über Details schlaumachen – Kleinigkeiten selbst zu reparieren ist ein tolles Gefühl und auf Los geht's los!

TOLLE AKTION

FAHRRAD SATTELSCHONER VERTEILT

Nicht nur gut ausgebaute Fahrradwege, gepflegte Fahrradstellplätze und praktische Reparatur-Stationen erleichtern die Entscheidung für regelmäßige Fahrten mit dem Rad. Manchmal sind es vor allem die kleinen Dinge, die einen großen Unterschied machen.

Denn mal ehrlich: Wer hat schon Lust, sich nach einem Regenguss auf einen nassen Sattel zu setzen? Doch die Kleefeld-Buchholz hatte eine tolle Idee!

Im April verteilten viele fleißige Helfer hunderte Fahrradsattelschoner an Fahrradstellplätzen vor den Häusern der Wohnungsgenossenschaft. Die Schoner sind in den knackigen Farben der Kleefeld-Buchholz gestaltet, lassen sich leicht über den Sattel ziehen und halten Nässe hervorragend ab.

Fast zu schön, um sie bei Sonnenschein abzunehmen – das gesamte Team der Kleefeld-Buchholz wünscht Ihnen viel Freude damit und allzeit gute Fahrt! ■

100

ANMELDUNGEN

***APP**SOLUT FANTASTISCH – MEHR ALS 1000 NUTZER SIND BEREITS REGISTRIERT: NUTZEN SIE UNSERE APP AUF SMARTPHONE, TABLET ODER PC!*

RICHTIG PRAKTISCH: KENNEN SIE SCHON DIE APP DER KLEEFELD-BUCHHOLZ?

AM ANFANG WAR ES NUR EINE IDEE: WIE WÄRE ES MIT EINER APP FÜR ALLE MIETERINNEN UND MIETER DER KLEEFELD-BUCHHOLZ? SCHLIEßLICH HATTE SICH AUCH DAS DIGITALE BRETT IM HAUSFLUR SCHNELL BEWÄHRT UND EINE APP, DIE SICH BEQUEM AUF SMARTPHONES, TABLETS UND PCS NUTZEN LÄSST, SCHIEN WIE DAS TÜPFELCHEN AUF DEM I. GESAGT, GETAN:

DAS APP-KONZEPT WURDE MIT ERFAHRENEN PROGRAMMIERERN ENTWICKELT UND SEIT MAI 2020 KÖNNEN SICH MIETERINNEN UND MIETER ANMELDEN!

MIETERSTIMME

„Ich verfolge nicht nur den Baufortschritt im Vitalquartier, sondern auch die Weiterentwicklung der App mit großem Interesse. Dass man zum Beispiel aktiv auf die Kooperationspartner der Genossenschaft aufmerksam gemacht wird, sehe ich als großen Vorteil – darunter sind schließlich auch Umzugshelfer.

Einen günstigen Transporter und helfende Hände braucht schließlich jeder mal.“

„Ich nutze die App auf dem Smartphone, vielleicht aber auch bald auf dem PC. Toll ist, dass sie technisch stabil läuft und ich freue mich darauf, meinen Nachbarn über die App meine Hilfe anzubieten.“

Mittlerweile ist bereits der 1000. Nutzer registriert: Herr Kröber wurde mit einer kleinen Aufmerksamkeit überrascht und ist ein begeisterter Nutzer der Kleefeld-Buchholz App. Aktuell kann er noch nicht auf alle Funktionen zugreifen und doch ist er schon restlos überzeugt: „Unsere neue Wohnung im Vitalquartier ist erst ab Herbst bezugsbereit.

Mit meinen Nachbarn kann ich mich über die App also noch nicht vernetzen. Dass aber die Möglichkeit dazu besteht, ist großartig. Der genossenschaftliche Gedanke spiegelt sich Eins-zu-Eins in der App – einfach klasse!“

IHRE **KONTAKT DATEN**

DIE KLEEFELD-BUCHHOLZ BITTET UM IHRE AKTUELLEN KONTAKTDATEN (TELEFON-/ HANDYNUMMER, MAIL-ADRESSE).

ERLEICHTERN

FUNKTIONEN, DIE DEN MIETER-ALLTAG GRUNDLEGEND ERLEICHTERN

Ganz gleich ob Wetterinformationen oder die Fahrzeiten von Bus und Bahn, Angebote von Kooperationspartnern oder die Möglichkeit zur schnellen Schadensmeldung inklusive Bilderupload: Schon heute bietet die App praktische Funktionen, schnelle Informationen und starke Möglichkeiten, das Zusammenleben von Hausgemeinschaften zu verbessern. Die App kann von Mietern kostenfrei genutzt werden und natürlich auch von allen, die mit im Haushalt leben.

Herr Kröber sieht unter anderem die News und die Tipps der Kleefeld-Buchholz als echten Pluspunkt: „Als baldiger Neumieter interessiere ich mich natürlich vor allem für Informationen über mein neues Wohnviertel. Die kleinen Texte über ‚Lieblingsplätze‘ in den Stadtteilen lese ich also besonders gern. Davon würde ich mir sogar noch mehr wünschen und ich bin gespannt, wie sich die App in Zukunft weiterentwickelt!“

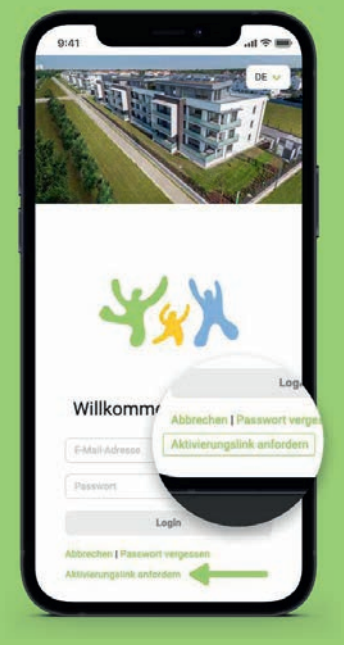
VERBESSERN

AN ALLES GEDACHT, UM DAS ZUSAMMENLEBEN WEITER ZU VERBESSERN

Mehr als 1000 Anmeldungen in kurzer Zeit! Das ging schnell und das Team der Kleefeld-Buchholz setzt alles daran, die App weiter zu verbessern.

Darüber hinaus wird der Datenschutz großgeschrieben! App-Nutzer können im Bereich „Persönliche Daten“ selbst bestimmen, welche persönlichen Informationen innerhalb der App sichtbar sind. Wer aber seine Interessen zeigt und die Funktion „Nachbarn im Quartier“ aktiviert, wird feststellen, dass viele Mieterinnen und Mieter zum Beispiel ähnliche Hobbys haben. So finden Katzenfreunde zusammen, es gründen sich vielleicht Laufgruppen und die nächste Kellerentrümpelung wird gemeinsam gestemmt – soweit es die Corona-Regeln zulassen. ■

UND SO FUNKTIONIERT ES:



UNSERE APP: INFOS, VERNETZUNG UND SERVICES

1. QR-Code scannen und die App installieren
2. App aufrufen, „Aktivierungslink anfordern“ klicken und E-Mail-Adresse eingeben
3. Den erhaltenen Link aufrufen und Passwort vergeben

GET IT ON Google Play

Download on the App Store

ARTIKEL SERIE
BEGRIFFE DER DIGITALISIERUNG

TEIL 3

SPANNENDES WISSEN ZUM MITREDEN

AUF DEM WEG IN DIE DIGITALE GESELLSCHAFT: DAS BLICKPUNKT-WÖRTERBUCH DER DIGITALISIERUNG ERKLÄRT DIE WICHTIGSTEN BEGRIFFE.

LTE

Ohne mobiles Internet ist ein Smartphone alles andere als smart. Der aktuelle Standard für schnelles Internet auf dem Mobiltelefon heißt „LTE“. LTE ist der Nachfolger von „3G“ und wesentlich schneller. Je nach Gerät und Empfang liegt die Downloadgeschwindigkeit bei bis zu 150 Mbit pro Sekunde.

Im Upstream sind bis zu 50 MBit möglich. Doch die digitale Welt dreht sich weiter! In Hannover ist bereits „5G“ verfügbar. 5G soll die Netzstabilität weiter erhöhen und die Datenübertragung beschleunigen. In der Theorie sind mit 5G bis zu 10 Gigabit pro Sekunde denkbar – eine wichtige Voraussetzung für alle, die von unterwegs arbeiten sowie für autonom fahrende Autos, die zukünftig in Mobilfunknetze eingebunden sind, um sich im Verkehr optimal zu orientieren.

MOBILES BEZAHLEN

Mobiles, bargeldloses Bezahlen wird immer beliebter. Dafür braucht es nicht mal mehr

eine EC-Karte, sondern nur noch das Smartphone. Der Bezahlvorgang an der Kasse im Supermarkt funktioniert dabei meist über „NFC“.

NFC steht für Near Field Communication. Per Funk kommuniziert das Kassensystem mit dem Handy und die Einkäufe sind in wenigen Sekunden bezahlt. Die Abbuchung vom Konto erfolgt kurze Zeit später. Es gibt verschiedene Anbieter, so etwa Google-Pay, Apple-Pay und Payback-Pay. Aber auch die Sparkassen bieten bereits Apps für mobiles Bezahlen an. Lassen Sie sich von Ihrem Kundenberater informieren – unbedingt auch über Fragen der Sicherheit.

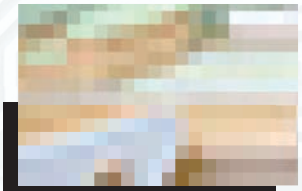
NEW WORK

New Work beschreibt die Arbeitswelt im digitalen Zeitalter. Das Home Office, die Arbeit im Zug oder beim Kunden vor Ort spielt dabei eine wichtige Rolle – und doch geht New Work weit über den Begriff „Mobile Arbeit“ hinaus. Kurz gesagt: Es braucht mehr als einen Laptop.

Gefragt ist die richtige Einstellung! Dazu gehören Flexibilität und Freiheit genauso wie Selbstorganisation und die Zusammenarbeit in wechselnden Teams. IT-Entwickler, Projektmanager und Medienschaffende gehören zu den Vorreitern von New Work – junge Menschen, die mit dem Internet aufgewachsen sind und Innovation in den Mittelpunkt stellen. Verknüpft wird New Work mit flexiblen Arbeitszeitmodellen, um Familie, Firma und Freizeit unter einen Hut zu bekommen.

OPEN SOURCE

Open-Source-Software ist kostenlos und im Internet frei verfügbar. Open Source heißt übersetzt „freie Quelle“, was bedeutet, dass jeder den sogenannten Quellcode der Software einsehen und verändern kann. Der Vorteil von Open Source ist, dass weltweit eine große Anzahl von Entwicklerinnen und Entwicklern die Software kontinuierlich weiter verbessert. Aber ist das auch sicher? Klare Antwort: Ja, denn jeder Veränderungsprozess wird von der Entwicklergemeinschaft geprüft und freigegeben. Open Source hat also einen guten Ruf. Zu den populärsten Projekten gehören der Webbrowser Firefox, das Betriebssystem Linux und Wordpress – eine Software mit der sich Webseiten z. B. von Vereinen und Unternehmen mühelos pflegen und betreiben lassen.



PIXEL

Der Begriff Pixel taucht immer wieder auf – und die kleinen Dinger können ganz schön Probleme machen. Kurz gesagt: Ein Pixel ist das kleinste Teilchen eines digitalen Fotos. Sie gestalten gerne Fotobücher im Internet? Dann wissen Sie, dass sich Bilder mit geringer Auflösung nicht gut drucken lassen. Das Bild hat in diesem Fall zu wenig „pixel per inch“ (ppi) und wirkt „pixelig“, also unscharf oder matschig. Häufiges Problem: Ein Bild, das auf einem Monitor scharf angezeigt werden kann, hat oft nicht die Qualität für ein gedrucktes Bild. Tipp: Bei professionellen Drucksachen sind 300 dpi der gängige Wert.

QR-CODE

Ein QR-Code besteht aus schwarzen und weißen Quadraten. Man findet ihn immer öfter auf Konzerttickets, in Museen neben Gemälden, in Werbeanzeigen oder auch in Zeitungsartikeln.

Die QR-Codes können mit einem Smartphone gescannt werden. In der Regel öffnet sich anschließend eine Internetseite mit Zusatzinformationen zu einem Produkt, einem Kunstwerk oder einem Zeitungsbericht – so zum Beispiel ein Video. QR-Codes lassen sich im Internet lizenz- und kostenfrei über QR-Code-Generatoren erstellen.

RFID

RFID steht für „Radio Frequency Identification“ und ist eine Basistechnologie, mit der insbesondere Industrie- und Logistikunternehmen ihre Prozesse optimieren. So können zum Beispiel Transportpaletten mit RFID-Transpondern bestückt werden. Lesegeräte scannen die winzigen Transponder per Funk und so lassen sich Waren vollautomatisch in ein Lager sortieren.

Ein Vorteil ist das gleichzeitige Lesen mehrerer RFID-Transponder. So könnten in Zukunft auch Lebensmittelverpackungen im Supermarkt mit RFID ausgestattet sein. Eine Kasse braucht es dann nicht mehr. Wer den Laden mit seinem Wocheneinkauf verlässt, bezahlt automatisch, wenn der Einkaufswagen durch einen entsprechenden Scanner geschoben wird. Der Scanner ist zu diesem Zweck mit einer Bezahl-App auf dem Handy verbunden und alles ist in Sekundenschnelle erledigt. ■

DIE GEWINNERINNEN UND GEWINNER
des Balkonwettbewerbs werden mit Baumarkt-Gutscheinen belohnt!

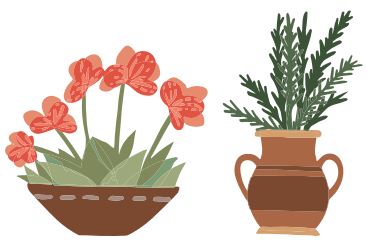
1. PLATZ: 150 €

2. PLATZ: 100 €

3. PLATZ: 50 €

WER HAT DEN SCHÖNSTEN BALKON?!

BALKONE SIND ECHTE LIEBLINGSPLÄTZE! UND WENN SIE DAS GENAUSO SEHEN, KOMMT HIER EINE TOLLE NEUIGKEIT: DIE KLEEFELD-BUCHHOLZ STARTET EINEN SPANNENDEN BALKONWETTBEWERB – JETZT BEWERBEN UND DABEI SEIN.



Erinnern Sie sich? Letztes Jahr war die Kleefeld-Buchholz auf der Suche nach dem schönsten Garten und am Ende des Wettbewerbs standen glückliche Gewinner.

2021 MÖCHTEN WIR DARAN ANKNÜPFEN UND STARTEN EINEN GROßEN BALKONWETTBEWERB!

Ganz gleich ob blumig bepflanzt, mit duftenden Kräutern oder einer gemütlichen Sitzecke – gestalten Sie Ihren Balkon nach Herzenslust, machen Sie beim Wettbewerb mit, überzeugen Sie unsere Jury und gewinnen Sie tolle Preise.

Klingt gut? Seien Sie dabei: Die Anmeldung zum Wettbewerb erfolgt telefonisch, per E-Mail oder per Post. Rufen Sie die 0511/530 02-0 an, schreiben Sie eine E-Mail an gewinnspiel@kleefeldbuchholz.de oder einen kurzen Brief an die Wohnungsgenossenschaft Kleefeld-Buchholz eG, Stichwort „Bewerbung Balkonwettbewerb“, Berckhusenstraße 16, 30625 Hannover.

ANMELDESCHLUSS

ist der 16.07.2021. Das Team der Wohnungsgenossenschaft ist von der Teilnahme ausgeschlossen. Weitere Details zum Ablauf des Balkonwettbewerbs erfahren Sie auf www.kleefeldbuchholz.de

Bitte schicken Sie uns schöne Fotos Ihrer Wohlfühloase, damit wir einen ersten Eindruck bekommen. Freuen Sie sich auch auf einen kurzen Besuch unserer kleinen Jury auf ihrem Balkon – selbstverständlich im Rahmen der geltenden Hygienemaßnahmen.

Hier noch ein paar Tipps: Bewertet wird der Pflegezustand Ihrer Pflanzen sowie das Ambiente rund um Deko und Farben. Besondere Pluspunkte lassen sich durch eine bienenfreundliche Gestaltung sammeln – so zum Beispiel mit nektarreichen Pflanzen und Lavendel. ■

25 x 2 EINTRITTSKARTEN sowie einen Verzehrgutschein zu gewinnen!

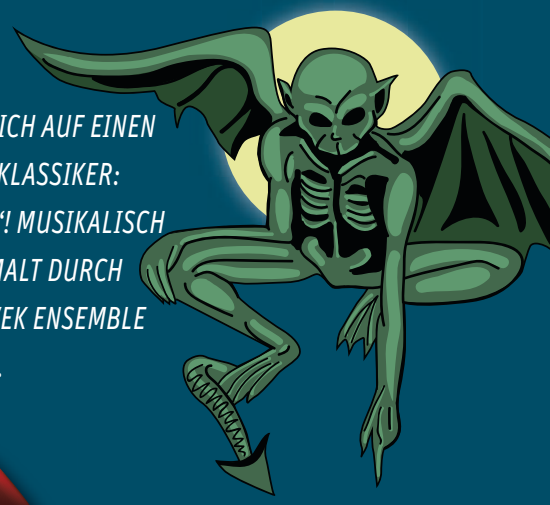
DIE GEWINN FRAGE

Ein Vampir verwandelt sich manchmal in eine:

- ☐ FLEDERMAUS
- ☐ KNOBLAUCHZEHE

GEWINNSPIEL
OPEN-AIR KINOTICKETS GEWINNEN
GÄNSEHAUT GARANTIERT

FREUEN SIE SICH AUF EINEN ECHTEN FILMKLASSIKER: „NOSFERATU"! MUSIKALISCH LIVE UNTERMALT DURCH DAS CASPERVEK ENSEMBLE AUS SPANIEN.



Endlich wieder was los! Für Kino-Freunde kommt hier etwas ganz Besonderes: Am 23. Juli wird im Annabad der Vampirfilm „Nosferatu" aufgeführt. Ein Open-Air Kino- und Konzertabend, den Sie so schnell nicht vergessen werden! Zu gewinnen gibt es 25 x 2 Eintrittskarten sowie einen 10 € Verzehrgutschein. Machen Sie mit und nutzen Sie Ihre Chance. Das Caspervek Ensemble spielt live und erweckt die faszinierende Atmosphäre der Stummfilm-Ära wieder zum Leben! Kino-Kunst unter freiem Himmel und dazu künstlerische Klänge, die für wohliges Schaudern sorgen – seien Sie dabei! Nosferatu wurde im Jahr 1922 gedreht und gilt als genialer Vorläufer für alle späteren Dracula-Verfilmungen.

Die Veranstaltung beginnt um 20 Uhr. Veranstalter ist das Kulturhaus Hölderlin Eins. Vor Ort kommt ein Hygienekonzept zur Ausführung. Sitzgelegenheiten sind vorhanden, Decken können aber gerne mitgebracht werden. Bitte verzichten Sie auf ein eigenes Picknick.

JETZT ABER LOS: BEANTWORTEN SIE DIE FRAGE UND SICHERN SIE SICH ZWEI TICKETS. NOSFERATU ERWARTET SIE BEGIERIG ... ■

SENDEN SIE DIE RICHTIGE ANTWORT

unter Angabe Ihres Namens, Ihrer Anschrift und Ihrer E-Mail-Adresse bis zum 08.07.2021 an die Wohnungsgenossenschaft Kleefeld-Buchholz eG, Kennwort „Kino" und/oder „Gewinnspiel", Berckhusenstraße 16, 30625 Hannover oder per E-Mail gewinnspiel@kleefeldbuchholz.de.

Mitarbeiter und Organmitglieder sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Der Rechtsweg ist ebenfalls ausgeschlossen. Teilnahme ab 18 Jahren.

HINWEIS: Informationen zum Ablauf der Veranstaltung und ggfs. zu coronabedingten Einschränkungen können Sie beim Bürgerverein Kleefeld einholen.

STARKE PARTNER
FÜR IHR INDIVIDUELLES ONLINE-SPORTPROGRAMM

BEQUEM ZUHAUSE TRAINIEREN: DAZU BRAUCHT ES NUR EIN SMARTPHONE, EIN TABLET ODER EINEN COMPUTER. MELDEN SIE SICH AN UND KOMMEN SIE IN SCHWUNG – SPORT IST GUT FÜR KÖRPER UND GEIST!

Wer sich gerne fit hält, wurde von den Corona-Maßnahmen ganz schön ausgebremst. Und auch wenn einige Fitnessstudios zwischenzeitlich ein individuelles Training mit Hygienekonzept anbieten – bis zur Normalität ist es noch ein Stück. Umso besser, dass die Kleefeld-Buchholz ganz besondere Angebote macht!

KENNEN SIE SCHON UNSERE NETZWERKPARTNER FITNESSRAUM UND YOGAEASY?

Bei fitnessRAUM können Sie unterschiedliche Sportkurse online belegen und zum Beispiel am Tablet mitmachen. Die Trainer zeigen Ihnen effiziente Übungen und feuern Sie an! Ob Pilates, Rückentraining oder Fatburner – da ist für jeden etwas dabei. Zusätzlich gibt es auf Wunsch sogar Ernährungstipps.

YogaEasy konzentriert sich dagegen auf das Thema Yoga. Ganz gleich ob für Einsteiger oder Fortgeschrittene, Meditationen zum Einschlafen oder Yoga für Schwangere: Tauchen Sie ein in eine neue Welt. Yoga tut gut und mit YogaEasy kommen Sie wieder in Balance – gerade jetzt in Pandemiezeiten. ■

GUTSCHEIN-CODE

AUF DIE PLÄTZE, FERTIG, LOS: JETZT EINEN MONAT GRATIS TRAINIEREN

Gehen Sie auf **www.fitnessRAUM.de/code**, geben Sie den Code **WHGKLBUMUH152** ein und registrieren Sie sich auf der Website.

Nach Ablauf des Gratis-Monats können Sie entscheiden, ob es Ihnen gefallen hat und ob Sie am Ball bleiben möchten. Falls ja, können Sie eine 1-Monats-, 3-Monats- oder eine Jahresmitgliedschaft abzüglich **25%** abschließen.

Die Mitgliedschaft endet automatisch, kann aber flexibel verlängert werden.

Der Code ist gültig bis zum 01.03.2022.

fitnessRAUM.de

GUTSCHEIN-CODE

YOGA MIT YOGAEASY: EINEN MONAT LANG KOSTENFREI!

Gehen Sie auf **www.yogaeasy.de/Kleefeldbuchholz21** und melden Sie sich an.

Mitglieder der Kleefeld-Buchholz erhalten einen Gratis-Monat. Gegen Ende der Laufzeit ist keine Kündigung notwendig. Bei Gefallen können Sie eine reguläre Mitgliedschaft abschließen auf die es **25%** Rabatt gibt. Alle Konditionen finden Sie auf YogaEasy.

Der Code ist gültig bis zum 01.03.2022.

yoga easy

KLICK-TIPP

DIE KOOPERATIONSPARTNER DER KLEEFELD-BUCHHOLZ AUF EINEN BLICK

Nicht vergessen: Die Kleefeld-Buchholz hat noch viele weitere Kooperationspartner, bei denen Sie mächtig sparen können.

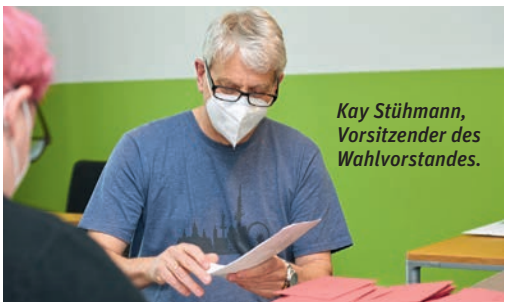
Ob Möbel, Nahverkehr, Apotheken, Dienstleistungen, Florist oder Friseur – die Partner der Genossenschaft machen attraktive Angebote und gewähren Vergünstigungen, die sich rechnen und Freude machen.

Alles weitere erfahren Sie auf: www.kleefeldbuchholz.de/kooperationspartner

VERTRETER WAHL 2021

WAHLEN IN ZEITEN VON CORONA

SIE HABEN GEWÄHLT! 1.615 MITGLIEDER HABEN SICH AN DER VERTRETERWAHL BETEILIGT UND 57 PERSONEN IN DIE NEUE VERTRETERVERSAMMLUNG GEWÄHLT. SO WIE VIELES IN DER CORONA-PANDEMIE HERAUSFORDERND IST, SO WAR AUCH DIE DIESJÄHRIGE VERTRETERWAHL EINE BESONDERE.



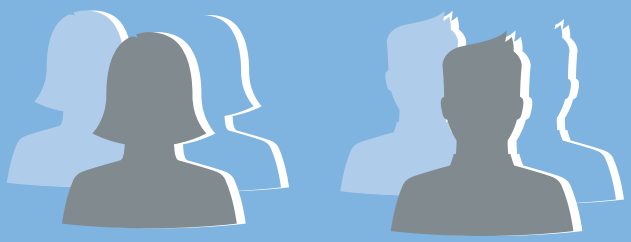
Kay Stühmann, Vorsitzender des Wahlvorstandes.

Ein kurzer Rückblick: Unser 9-köpfiger Wahlvorstand, der sich aus Mitgliedern der bisherigen Vertreterversammlung, des Vorstands und des Aufsichtsrates zusammensetzt, hat sich im November 2020 zu seiner konstituierenden Sitzung getroffen. Unter Corona-gerechten Bedingungen (Masken, Abstände usw.) haben wir die Planungen für die Vertreterwahl 2021 aufgenommen. Seinerzeit hatten wir noch die Hoffnung, dass sich die Infektionslage bis zum Frühjahr verbessern würde. Leider konnte nur noch die zweite Sitzung in diesem Rahmen persönlich abgehalten werden, alle weiteren Treffen waren nicht mehr als Präsenzveranstaltungen möglich. Wir mussten also neue Wege gehen, um die Vertreterwahl in der Pandemiephase zu organisieren.

Was war zu tun? Zunächst hat der Wahlvorstand festgesetzt, wie viele Vertreter insgesamt und je Wahlbezirk zu wählen sind. Er hat dann die eingereichten Wahlvorschläge geprüft und die Wahllisten aufgestellt. In unserer Satzung ist festgelegt, dass je 125 Mitgliedern eine Vertreterin bzw. ein Vertreter gewählt werden. Bei 7.157 Mitgliedern, die unsere Genossenschaft zum 1. Januar 2021 zählte, waren also 57 Personen für die Vertreterversammlung zu wählen. 79 Mitglieder haben sich dankenswerterweise zur Wahl gestellt, allerdings verteilten sich die Kandidierenden nicht so auf die vier Wahlbezirke, dass in allen Bereichen auch mindestens fünf Ersatzvertreter gewählt werden konnten. Somit war es auch in diesem Jahr wieder erforderlich, Bewerber in anderen Wahlbezirken antreten zulassen. Die Wahlordnung sieht dies ausdrücklich so vor.

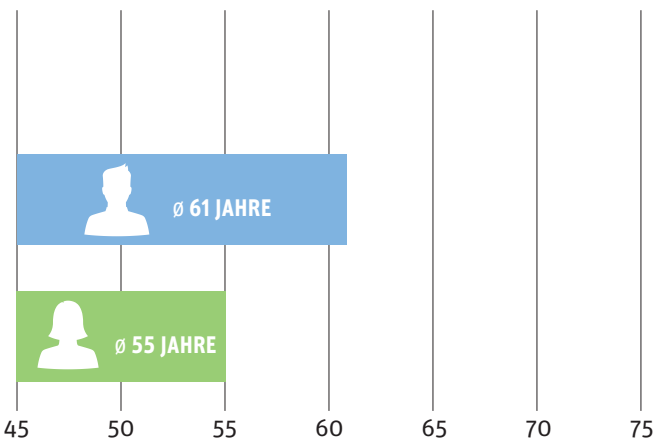
Um die Wahl unter Corona-Bedingungen zu organisieren und die notwendigen Beschlüsse zu fassen, haben wir uns im Wahlvorstand viel telefonisch oder per mail abgestimmt und alle notwendigen Treffen in digitaler Form durchgeführt. Auch die Auszählung am 23./24. April war eine besondere Herausforderung. Konnten die Auszählungen der bisherigen Wahlen noch im Verwaltungsgebäude in der Berckhusenstraße stattfinden, war das

GESCHLECHTERVERTEILUNG DER VERTRETER/INNEN



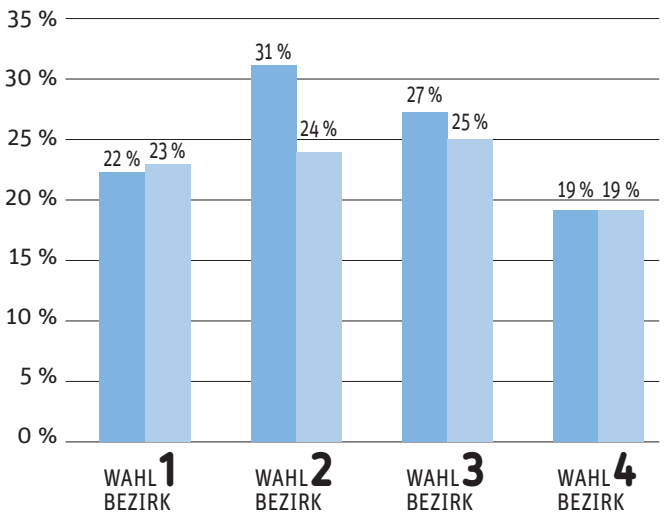
2021	19 FRAUEN	38 MÄNNER
2016	20 FRAUEN	36 MÄNNER

ALTERSSTRUKTUR VERTRETER



GESAMTES DURCHSCHNITTSALTER:
59 JAHRE

PROZENTUALE WAHLBETEILIGUNG



2021 BETEILIGUNG ALLER WAHLBEZIRKE **24,5 %**

2016 BETEILIGUNG ALLER WAHLBEZIRKE **22,7 %**

dieses Mal leider nicht möglich. Die Auszählung erfolgte getrennt nach den vier Wahlbezirken im Hauptgebäude und in den drei Mietertreffs (Buchholz, Kleefeld, Misburg). Um keine Risiken einzugehen, hat uns die Genossenschaft mit Schnelltests und Schutzmasken versorgt. Entsprechend geschützt haben wir dann dezentral an den vier Standorten und mit hilfreicher Unterstützung aus der Verwaltung der Genossenschaft 1.615 Wahlbriefe ausgezählt.

Wir gratulieren allen gewählten Vertreterinnen und Vertretern und bedanken uns bei den Mitarbeitern der Verwaltung, die uns in dieser besonderen Zeit bei der Organisation und Auszählung unterstützt haben. ■

Kay Stühmann, Vorsitzender des Wahlvorstandes

Kleefeld Buchholz
Wohnen im Grünen

Die Liste der Vertreter /Vertreterinnen zum Heraustrennen befindet sich auf den Seiten 35/36.

FÜR DIE ZEIT 2021 – 2026

VERTRETER/INNEN DES MITGLIEDER-PARLAMENTS

Kleefeld Buchholz
Wohnen im Grünen

WAHLBEZIRK 1

Mit den Postleitzahlen Hannover 30137 bis 30159, 30157 bis 30179, 30631 bis 30659

VERTRETER

	NAME	VORNAME	STIMMEN
1.	Herrmann	Frank	119
2.	Gatz	Katharina	115
3.	Wedemeyer	Joachim	113
4.	Totzke	Martina	112
5.	Zimmer-Heider	Tanja	99
6.	Dix	Joachim	87
7.	Makowski	Irene	84
8.	Bonath	Frank	69
9.	Schröfel	Christian	59
10.	Frohberg	Eckhard	58
11.	Edler	Ruven	56
12.	Wulze	Andreas	52

ERSATZVERTRETER

Makowsky	Alexander	40
Merz	Sergio	37
Battke	Dirk	32

WAHLBEZIRK 2

Mit den Postleitzahlen Hannover 30625 bis 30629 (Stadtteil Misburg, Osterfeld), 30625 in den Grenzen Kleestraße – Scheidestraße (ungerade Nr.) – Berckhusenstraße (ungerade Nr. bis 31) – Schulze-Delitzsch-Straße (Nr. 15 bis 23) – Crappiusstraße

VERTRETER

	NAME	VORNAME	STIMMEN
1.	Weber	Cornelia	313
2.	Jorrens	Wolfgang	105
3.	Rehbein	Rüdiger	103
4.	Möller	Fred	102
5.	Flemming	Jonas	98
6.	Dettmer	Rolf	95
7.	Gleich	André	94
8.	Borchers	Dr. Friedrich	93
9.	Brockhaus	Michael	90
10.	Fuchs	Hans-Peter	89
11.	Schmutzler	Dieter	89
12.	Buhmann	Karl	78
13.	Fernekohl	Wolfgang	76
14.	Micklich	Oliver	72
15.	Gatz	Hans-Joachim	72
16.	Herrmann	Dieter	68
17.	Gottwald	Peter	68

ERSATZVERTRETER

Wergin	Hans-Joachim	66
Wiese	Bernd	65
Lindenmann	Harald	63
Roddewig	Bernd	53
Lange	Rainer	53

FÜR DIE ZEIT 2021 – 2026

VERTRETER/INNEN DES MITGLIEDER-PARLAMENTS

Kleefeld Buchholz
Wohnen im Grünen

Mit den Postleitzahlen Hannover 30625 in den Grenzen Schule Schweriner Platz – Schulze-Delitzsch-Straße (Nr. 1 bis 10) – Berckhusenstraße (Nr. 33 bis 67 ungerade) – Schaperplatz (ungerade Nr.) – Stenhusenstraße (gerade Nr.), Hannover 30625 in den Grenzen Schweriner Straße – Stenhusenstraße (ungerade Nr.) – Schaperplatz (gerade Nr.) – Berckhusenstraße (Nr. 69 bis 91 ungerade Nr.) – Lathusenstraße – Mecklenburger Straße

WAHLBEZIRK 3

VERTRETER

	NAME	VORNAME	STIMMEN
1.	Gehle	Monika	108
2.	Eckert	Gesa	96
3.	Fischer	Anke	95
4.	Stühmann	Jonas	81
5.	Warnke	Kathrin	71
6.	Eckert	Jan	66
7.	Litzkendorf	Ulrike	65
8.	Tappiser	Margrit	58
9.	Licht	Oliver	53
10.	Behrendt	Horst	49
11.	Koslowski	Fred	49

ERSATZVERTRETER

	Heisrath	Gert	47
	Deiters	Volker	43
	Neibig	Ralf	41
	Wittenberg	Detlef	40
	Feise	Dietmar	32
	Koepke	Michael	30

Mit den Postleitzahlen Hannover 30519, 30539, 30559 und 30625 in den Grenzen Scheidestraße (gerade Nr.) – Berckhusenstraße (gerade Nr.) – Juglerstraße – Annastift – Eilenriede sowie Hannover 30539

Weiterhin mit den bisher nicht aufgeführten postalischen Zustellbereichen in Hannover sowie Region Hannover, übriges Bundesgebiet und Ausland

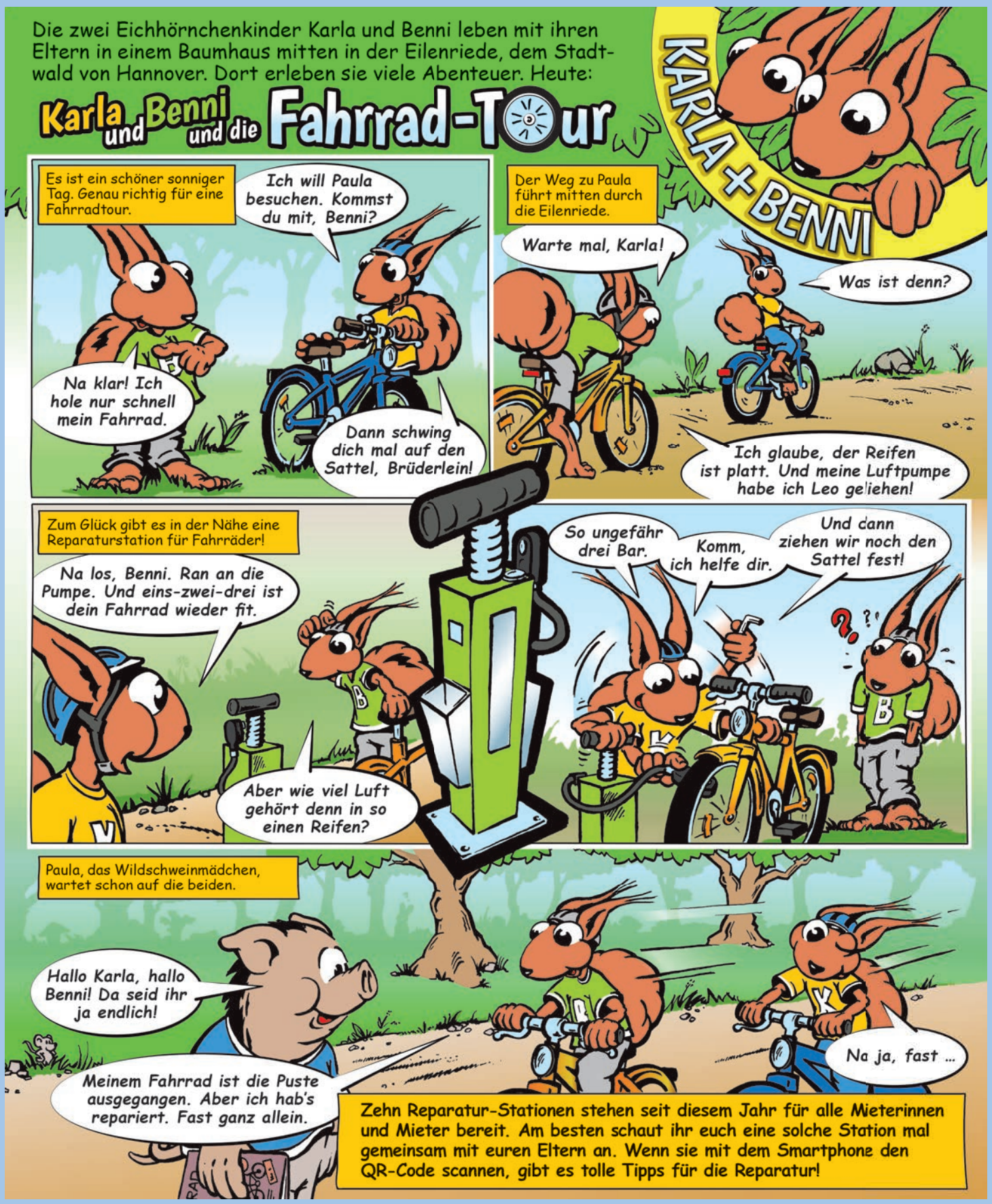
WAHLBEZIRK 4

VERTRETER

	NAME	VORNAME	STIMMEN
1.	Puscky	Ricarda	157
2.	Wuttig	Manfred	144
3.	Hampe	Katrin	134
4.	Reiß	Dagmar	120
5.	Schütz	Claudia	119
6.	Bunk	Daniel	116
7.	Fiedel	Manfred	106
8.	Thiem	Marianne	96
9.	Reinhardt	Michael	94
10.	Schrader	Bernd	94
11.	Galas	Alexandra	93
12.	Stützer	Edmund	88
13.	Ellmer	Steffen	88
14.	Schmiedel	Wolfgang	86
15.	Burgey	Frank	85
16.	Stratenschulte	Astrid	84
17.	Junk	Julia	80

ERSATZVERTRETER

	Kriszat	Bert	75
	Heidelberg	Dieter	72
	Münstermann	Dancan	65
	Göbel	Edmund	51
	Hofmann	Klaus	41


Die zwei Eichhörnchenkinder Karla und Benni leben mit ihren Eltern in einem Baumhaus mitten in der Eilenriede, dem Stadtwald von Hannover. Dort erleben sie viele Abenteuer. Heute:
Karla und Benni und die Fahrrad-Tour
KARLA + BENNI
Es ist ein schöner sonniger Tag. Genau richtig für eine Fahrradtour.
Ich will Paula besuchen. Kommst du mit, Benni?
Na klar! Ich hole nur schnell mein Fahrrad.
Dann schwing dich mal auf den Sattel, Brüderlein!
Der Weg zu Paula führt mitten durch die Eilenriede.
Warte mal, Karla!
Was ist denn?
Ich glaube, der Reifen ist platt. Und meine Luftpumpe habe ich Leo geliehen!
Zum Glück gibt es in der Nähe eine Reparaturstation für Fahrräder!
Na los, Benni. Ran an die Pumpe. Und eins-zwei-drei ist dein Fahrrad wieder fit.
Aber wie viel Luft gehört denn in so einen Reifen?
So ungefähr drei Bar.
Komm, ich helfe dir.
Und dann ziehen wir noch den Sattel fest!
Paula, das Wildschweinmädchen, wartet schon auf die beiden.
Hallo Karla, hallo Benni! Da seid ihr ja endlich!
Meinem Fahrrad ist die Puste ausgegangen. Aber ich hab's repariert. Fast ganz allein.
Na ja, fast ...
Zehn Reparatur-Stationen stehen seit diesem Jahr für alle Mieterinnen und Mieter bereit. Am besten schaut ihr euch eine solche Station mal gemeinsam mit euren Eltern an. Wenn sie mit dem Smartphone den QR-Code scannen, gibt es tolle Tipps für die Reparatur!

WIR SIND GERNE FÜR SIE DA!

HERZLICH WILLKOMMEN BEI IHRER KLEEFELD-BUCHHOLZ!

Zentrale
05 11 / 530 02-0

MIETERTREFFS

Mietertreff Kleefeld

Berckhusenstraße 59, 30625 Hannover
Frau Mauritz
Tel. 05 11/ 530 02-11
Fax 05 11/ 36 73 27 62
mietertreff@kleefeldbuchholz.de

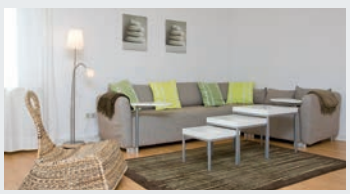
Mietertreff Buchholz

Klopstockstraße 1, 30177 Hannover
Frau Mauritz
Tel. 05 11/ 530 02-14
Fax 05 11/ 36 73 27 61
mietertreff@kleefeldbuchholz.de

Mietertreff Misburg-SüdSüdWest

Wilhelm-Tell-Str. 87, 30629 Hannover
Frau Mauritz
Tel. 05 11/ 530 02-11
mietertreff@kleefeldbuchholz.de

GÄSTEWOHNUNGEN



Vermietung

Frau Rittler
Tel. 05 11/ 530 02-10
gaestewohnung@kleefeldbuchholz.de
Weitere Informationen unter
www.kleefeldbuchholz.de

VERWALTUNG

Wohnungsgenossenschaft Kleefeld-Buchholz eG

Berckhusenstraße 16
30625 Hannover

Tel. 05 11/ 530 02-0
Fax 05 11/ 53 70 70

Postanschrift
Postfach 61 02 20
30602 Hannover

www.kleefeldbuchholz.de
info@kleefeldbuchholz.de

GESCHÄFTSSTELLE

Wohnungsgenossenschaft Kleefeld-Buchholz eG

Klopstockstraße 1
30177 Hannover

Mietservice
Tel. 05 11/ 530 02-12

Technik
Tel. 05 11/ 530 02-13

geschaeftsstelle@kleefeldbuchholz.de

BITTE BEACHTEN SIE UNSERE AUFGRUND DES CORONA-VIRUS GEÄNDERTEN ÖFFNUNGSZEITEN IM INTERNET ODER AUF DEN DIGITALEN BRETTERN!

ÖFFNUNGSZEITEN/SPRECHZEITEN

	Verwaltung Berckhusenstr.	**Mietertreff** Berckhusenstr.	**Geschäftsstelle** Klopstockstr.	**Mietertreff** Klopstockstr.
Mo	9 – 12 Uhr 13 – 15 Uhr	13 – 15 Uhr	9 – 12 Uhr 13 – 15 Uhr	9 – 12 Uhr 13 – 15 Uhr
Di	9 – 12 Uhr 14 – 18 Uhr	10 – 12 Uhr 14 – 17 Uhr		
Mi	geschlossen	10 – 12 Uhr		
Do	9 – 12 Uhr 14 – 18 Uhr	10 – 12 Uhr	9 – 12 Uhr 14 – 18 Uhr	9 – 12 Uhr 14 – 18 Uhr
Fr	9 – 12 Uhr	10 – 12 Uhr		

Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

IHR DIREKTER DRAHT ZU UNS.

REPARATUR-ANNAHME

Frau Jüttner
05 11 / 530 02-25

Gerne können Sie auch auf den Anrufbeantworter sprechen, der in regelmäßigen Abständen abgehört wird.
reparaturmeldung@kleefeldbuchholz.de

MIETSERVICE

KLEEFELD

Frau Weber
c.weber@kleefeldbuchholz.de 530 02-50

Herr Mertens
th.mertens@kleefeldbuchholz.de 530 02-55

Frau Krüger
h.krueger@kleefeldbuchholz.de 530 02-53

Herr Ehrhardt
j.ehrhardt@kleefeldbuchholz.de 530 02-57

BUCHHOLZ/LIST

Frau Thiem
m.thiem@kleefeldbuchholz.de 530 02-59

HEIDEVIERTEL/MISBURG/LAATZEN

Herr Querfeld
c.querfeld@kleefeldbuchholz.de 530 02-60

NEUBAU

Herr Querfeld
c.querfeld@kleefeldbuchholz.de 530 02-60

GEWERBE GESAMTBESTAND

Frau Krüger
h.krueger@kleefeldbuchholz.de 530 02-53

TECHNISCHER SERVICE

KLEEFELD

Herr Bredthauer
a.bredthauer@kleefeldbuchholz.de 530 02-36

Herr Blumhoff
m.blumhoff@kleefeldbuchholz.de 530 02-34

BUCHHOLZ/LIST

Herr Cammann
a.cammann@kleefeldbuchholz.de 530 02-45

MISBURG/LAATZEN

Herr Budde
f.budde@kleefeldbuchholz.de 530 02-37

HEIDEVIERTEL/SÜDSÜDWEST/KLEEFELD

Frau Köhler
p.koehler@kleefeldbuchholz.de 530 02-43

REPARATURANNAHME

Frau Jüttner
reparaturmeldung@kleefeldbuchholz.de
530 02-25

Schadensfälle können außerhalb der allgemeinen Öffnungszeiten bis 21 Uhr unter dem

Notdienst-Telefon
01 72/ 514 60 38

gemeldet werden.
Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8 bis 21 Uhr.

Bei Notfällen außerhalb der o. g. Zeiten können Sie eine entsprechende Fachfirma direkt beauftragen oder die Feuerwehr anrufen.

Kosten unverschuldeter Notfallreparaturen werden von der Wohnungsgenossenschaft Kleefeld-Buchholz eG übernommen.

Liegt kein Notfall vor oder hat der Mieter die Reparaturen selbst zu verschulden, ist die Wohnungsgenossenschaft dazu berechtigt, die entstandenen Kosten dem Mieter in Rechnung zu stellen.

VORSTAND

Vorstandsvorsitzender
Herr Petersohn

Vorstandssekretariat 530 02-22

Vorstandsassistent
Herr Meyer
j.meyer@kleefeldbuchholz.de 530 02-41

Prokuristin
Frau Richardt
e.richardt@kleefeldbuchholz.de 530 02-48

LEITUNG DER ABTEILUNGEN

Mietmanagement
Herr Meisel
st.meisel@kleefeldbuchholz.de 530 02-35

Rechnungswesen/Controlling
Frau Richardt
e.richardt@kleefeldbuchholz.de 530 02-48

Technisches Management
Herr Kiemann
c.kiemann@kleefeldbuchholz.de 530 02-29

MARKETING/ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Frau Helmbrecht
g.helmbrecht@kleefeldbuchholz.de 530 02-46

Frau Dannenberg
s.dannenberg@kleefeldbuchholz.de 530 02-32

STADTTEILENTWICKLUNG

Frau Helmbrecht
g.helmbrecht@kleefeldbuchholz.de 530 02-46

Frau Dannenberg
s.dannenberg@kleefeldbuchholz.de 530 02-32

HAUSORDNUNG/RECHTSANGELEGENHEITEN

Herr Ehrhardt
j.ehrhardt@kleefeldbuchholz.de 530 02-57

RECHNUNGSWESEN/CONTROLLING

Mitgliederservice
Frau Totzke
m.totzke@kleefeldbuchholz.de 530 02-27

Mietenbuchhaltung/
Zahlungs- und Mahnverkehr
Frau Totzke
m.totzke@kleefeldbuchholz.de 530 02-58

Buchhaltung/EDV
Frau Gäbler (Heizkosten- und Kaltwasserabrechnung)
j.gaebler@kleefeldbuchholz.de 530 02-31

Frau Sartor (Betriebskostenabrechnung)
j.sartor@kleefeldbuchholz.de 530 02-47